

Ein Vortag von Eduardo Fontao und Jessica Götz (Physiotherapeut*in und onkologische/r Trainingstherapeut*in)



Onkologische Trainingstherapie bei PhysioComplete



"Wenn wir jedem Individuum das richtige Maß an Nahrung und Bewegung zukommen lassen könnten, hätten wir den sichersten Weg zur Gesundung gefunden."

(Hippokrates ca. 460-370 v. Chr.)





Onkologische Trainingstherapie bei PhysioComplete

- betreuten Krafttrainings in der medizinischen Trainingstherapie für Patienten mit orthopädischen Erkrankungen oder nach gelenkchirurgischen Eingriffen (ASK, Einsatz von Gelenk-Endoprothesen, Bandscheiben-OPs, usw.)
- Anfang 2016 erster Kontakt zum NCT in Heidelberg mit dem Beginn des betreuten Trainings für Patient:innen mit oder nach einer Krebserkrankung



Onkologische Trainingstherapie bei PhysioComplete

- 2018 Ausbau der onkologischen Trainingstherapie (OTT®) mit aktuell vier OTT-Gruppen pro Woche
- April 2023 Übergang von "Praxis an der Waldspirale" zu "PhysioComplete" und Weiterführung der OTT-Gruppen



Mit Sport und Bewegung das Krebsrisiko verringern





Krebs – in Zahlen

weltweit:

2022 → 20 Mio. neue Krebserkrankungen; 9,7 Mio. Todesfälle

2050 → 35 Mio. neue Krebserkrankungen (geschätzt)

Deutschland 2020/2021:

493.000 Krebserkrankungen

228.00 Todesfälle

Quellen: IARC GCO / RKI Krebs in

Deutschland 2019/2020



Über 200 Beobachtungsstudien zeigen, dass regelmäßige körperliche Aktivität das Risiko, an Krebs zu erkranken, deutlich senken kann − unabhängig von anderen Faktoren wie Ernährung oder Rauchen. Das Risiko sinkt je nach Krebsart um 0 - 30 %, wobei 10 - 15 % aller Krebsfälle in Europa durch ausreichende Bewegung vermeidbar wären.

Quelle: OnkoAktiv, NCT Heidelberg



- **Besonders gut belegt** durch Studien ist der schützende Effekt bei:
- Darmkrebs (Ø 24 % Risikoreduktion)
- postmenopausalem Brustkrebs
- Gebärmutterkrebs und
- Bauchspeicheldrüsenkrebs (jeweils ca. 20–30 % Risikosenkung).

Quelle: OnkoAktiv, NCT Heidelberg



- **Geringere Effekte** (10−20 %) wurden beobachtet bei:
- prämenopausalem Brustkrebs
- Prostatakrebs und
- Lungenkrebs

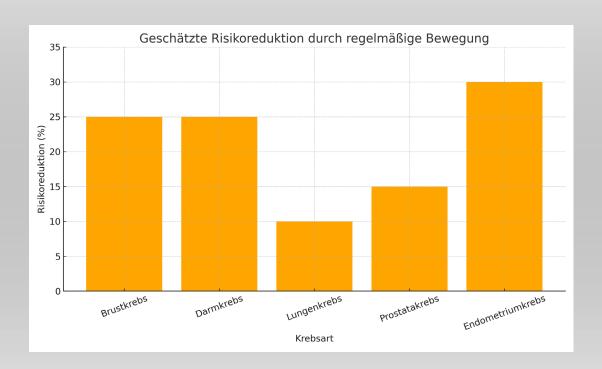
Für zahlreiche andere Krebsarten liegen derzeit nicht genügend Daten vor, um eine Bewertung des Zusammenhangs von Bewegung mit dem Krebsrisiko vorzunehmen!

Quelle: OnkoAktiv, NCT Heidelberg



Wer sich täglich bewegt, kann das individuelle Krebsrisiko senken!!

- Brust-, Gebärmutter- und Darmkrebs um 20 – 30%
- weniger bei Lungen-, Prostata-CA um 10 –
 15%
- Auch für weitere Tumorarten, darunter Blasen-, Nieren-, Magen- und Speiseröhrenkrebs gibt es Hinweise, dass Bewegung das Erkrankungsrisiko verringern kann.





Wieviel soll man sich bewegen?



© pexels.com/Pixabay



Empfehlung des NCT:

👉 täglich mindestens 30 - 60 Minuten moderat körperlich aktiv sein !







© pexels.com/Pixabay



Warum wirkt körperliche Aktivität schützend vor Krebserkrankungen?

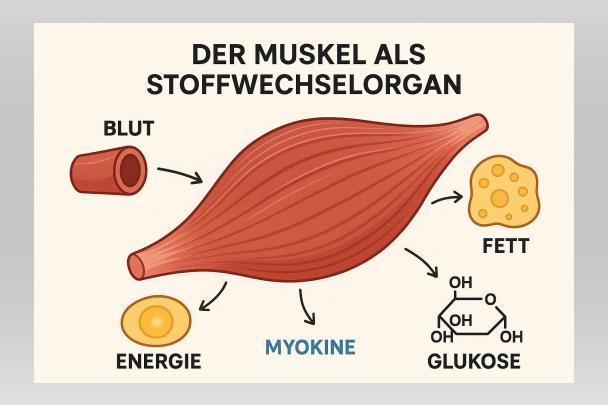


Der Muskel als Stoffwechselorgan

Ausschüttung von Myokinen (v.a. Interleukin-6) bei Bewegung!

Myokine sind Proteine oder Peptide, die von Muskelzellen während der Muskelkontraktion produziert und freigesetzt werden. Sie fungieren als Botenstoffe und kommunizieren mit anderen Organen wie dem Gehirn, dem Herzen und dem Fettgewebe, um eine Vielzahl von gesundheitsfördernden Prozessen zu steuern.

Durch ihre Wirkung können Myokine zur Prävention von Krankheiten wie Diabetes, Herzerkrankungen und bestimmten Krebsarten beitragen!



KI generiert







Hormonelle Regulation

Senkung von Östrogen- und Androgenspiegel:

Regelmäßige Bewegung senkt die Konzentration bestimmter Geschlechtshormone, die das Wachstum von hormonabhängigen Tumoren (z. B. Brust-, Gebärmutter- oder Prostatakrebs) fördern können.

• Insulin und IGF-1 (Insulin-like Growth Factor 1):

Körperliche Aktivität verbessert die Insulinsensitivität und senkt den Insulinspiegel. Hohe Insulin- und IGF-1-Werte fördern Zellteilung und hemmen den programmierten Zelltod (Apoptose) – Prozesse, die Krebs begünstigen können.







Entzündungshemmende Wirkung

- 👉 Chronische, niedriggradige Entzündungen gelten als Risikofaktor für viele Krebsarten:
- Ausschüttung von Myokinen bei Bewegung (insbesondere Krafttraining) → dadurch Reduktion von Entzündungsmarkern im Blut (z. B. CRP, TNF-α) und Unterstützung der Regulation des Immunsystems.
- Myokine unterstützen die Muskelregeneration nach dem Training, Reparaturprozesse in den Muskelzellen und die Erholung werden beschleunigt, was ebenfalls zu einer Entzündungsreduktion beiträgt.







Stärkung des Immunsystems

Moderate k\u00f6rperliche Aktivit\u00e4t f\u00f6rdert die Aktivit\u00e4t von nat\u00fcrlichen
 Killerzellen, Makrophagen und zytotoxischen T-Zellen, die entartete Zellen erkennen und zerst\u00f6ren k\u00f6nnen.







Einfluss auf Körpergewicht und Fettgewebe

- Übergewicht und viszerales Fett sind mit erhöhtem Krebsrisiko verbunden (z. B. Darm-, Brust-, Nierenkrebs).
- Fettgewebe produziert entzündungsfördernde Zytokine und Östrogene durch Bewegung wird Fett abgebaut und das Risiko sinkt.
- Bewegung beschleunigt die Darmtätigkeit, wodurch potenziell krebserregende Stoffe kürzer mit der Darmschleimhaut in Kontakt sind (→ geringeres Darmkrebsrisiko).
- Zudem wird die Leberfunktion verbessert, was die Entgiftung f\u00f6rdert.







Positive Effekte auf Zellstoffwechsel und DNA-Schutz

- Körperliche Aktivität stimuliert die Bildung neuer Mitochondrien ("Kraftwerke der Zellen")
 und verbessert deren Funktion.
- Außerdem reduziert sie oxidativen Stress, wodurch DNA-Schäden seltener auftreten.
- *Oxidativer Stress* ist ein Ungleichgewicht im Stoffwechsel zwischen oxidierenden und reduzierenden Stoffen, das die normalen Reparatur- und Entgiftungsfunktionen der Zelle überfordert. In der Folge können alle zellulären und extrazellulären Biomoleküle geschädigt werden.
- Durch Sport/Bewegung können die Reparaturmechanismen in den Zellen wieder gestärkt werden!



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

- 1. Fatigue
- 2. Polyneuropathie (PNP)
- 3. Osteoporose
- 4. Kachexie
- 5. Inkontinenz (z.B. bei Blasen-, Prostata-CA)



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

"Fatigue

ist ein belastendes, anhaltendes, subjektives Gefühl von körperlicher, emotionaler und/oder kognitiver Müdigkeit oder Erschöpfung mit Bezug zur Tumorerkrankung oder Tumorbehandlung, das nicht im Verhältnis zu aktuellen Aktivitäten steht und die übliche Funktionsfähigkeit beeinträchtigt."

- lähmende Ermüdung
- geht weit über ein bloßes sich erschöpft fühlen hinaus
- verschwindet nach angemessenen Ruhepausen nicht

Quelle: NCCN 2025, Dr. Kerstin Wittenberg



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Wie häufig ist Fatigue?

- Häufigkeit bei Krebs 70 90 % der krebserkrankten Patienten
- 👉 häufigstes Symptom bei Patienten mit Krebs
- 👉 kann über Jahre anhalten
- Primäre Form:
- 👉 steht im direkten Zusammenhang mit der Krebserkrankung
- Sekundäre Form:
- 👉 durch Tumorbehandlung und Begleiterkrankungen ausgelöste Probleme
- 👉 im Verlauf der Tumorerkrankung tragen mehrere Ursachen zur Entstehung der sekundären Fatigue bei

Quelle: S3-LL Palliativmedizin, Dr. Kerstin Wittenberg



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

- Symptome sind nicht spezifisch
- Patienten stufen ihre Symptome ein, Symptome nicht messbar
- Beschwerden schwanken, können sich mit der Zeit verändern
- Patienten sehen nicht krank aus

Quelle: S3-LL Palliativmedizin, Dr. Kerstin

Wittenberg



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Fatigue erkennen
Diagnose durch die
Ärztin/den Arzt



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Fatigue – informieren ist wichtig!

- Ärzte sollten über Fatigue informieren, Patienten sollten Fatigue kennen
- Screening zu Beginn der Behandlung, während und nach Abschluss
- Bewegung/Sport kann gegen Fatigue helfen!!



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Fatigue Bewegung/Sport
kann helfen

Beispiel einer aktuellen Studie



Angeleitetes Training bei Patient:innen mit metastasierten Brustkrebs



Quelle: https://www.h2020preferable.e

Signifikante Effekte auf physische Fatigue, aber nicht auf emotionale Fatigue

Hiensch et al. Nature Medicine 2024

→ Kraft-Ausdauer-Training hilft auch bei metastasierter Erkrankung







Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Fatigue - erkennen/messen

(Visuelle Analog Skala)



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Fatigue – Therapie

- **<u> Die Kombination aus:</u>**
- Psychosozialer Intervention
- Körperlicher Aktivität und
- Mind-Body-Verfahren
 erzielt die besten Ergebnisse!





Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Fatigue – Körperliches Training – Wieviel?

- **Empfehlung des American College of Sports Medicine:**
- 2-3x ca. 30 Minuten pro Woche die Ausdauer trainieren (spazieren, Nordic-Walking, Radfahren)
- 2x pro Woche Muskeln kräftigen mit moderater bis teilweise anstrengender Intensität
- → Angepasst an die jeweilige körperliche Fitness der Patient:innen
- → Oft bessere Erfolge durch ein angeleitetes Training



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Fatigue – Praktische Empfehlungen

Bei folgenden Faktoren sollte ein Training nur nach ärztlicher Absprache erfolgen:

- Ernsthafte Begleiterkrankungen wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Ungewollte starke Gewichtsreduktion
- Chemotherapie innerhalb der letzten 24 Stunden
- Knochenmetastasen/Osteolyse
- Fortgeschrittene Osteoporose
- Thrombopenie (Verminderung der Zahl der Blutplättchen)
- Blutarmut
- Ausgeprägte Lymphödeme



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Fatigue – Praktische Empfehlungen

Kontraindikationen: Wann sollte <u>nicht</u> trainiert werden?

- Akute Infekte/Fieber
- Akute Übelkeit und Erbrechen
- Starke Schmerzen
- Hämoglobinwerte unter 8g/dl Blut in Kombination mit Schwindel
- Akute Blutung oder Blutungsneigung
- Thrombose oder Embolie innerhalb der vergangenen 10 Tagen
- *b* Die praktischen Empfehlungen gelten auch für das körperliche Training mit den anderen Nebenwirkungen!



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Zeit sich zu bewegen!



Schulterkreisen 😌





Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Fatigue – Was machen wir in der OTT?





Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

b Unser Mindset für körperliche Tätigkeiten:

- Keine Angst vor Bewegungen haben
- Keine Isolation = psycho- emotionaler Aspekt → Zusammen trainieren macht Spaß!
- Ausdauersport sofort beginnen:
- → 20 30 Min. Spazieren, Radfahren, Walking 20-30 Min, Indoor (Rudergerät, Fahrradergometer) → täglich, mindestens aber 3x wöchentlich!
- Krafttraining: 6 8 Übungen in der OTT, Fitnessstudio, Home-Based Übungen mit eigenem Körpergewicht, Cross-Fit Indoor/Outdoor
- → 2x wöchentlich idealerweise



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Basistraining (Ausdauer- und Krafttraining in der OTT und im Home-Based-Training):

- Beginn mit einer Warm-Up-Phase am Radergometer, Rudergerät, Crosstrainer oder Oberkörper-Ergometer für ca. 5 – 10 min.
- Krafttraining (70 80% max. Kraft): 6 8
 Übungen mit 12– 15 Wiederholungen und 3 4 Serien (45 60 sek. Pause dazwischen)





Quelle: Bild oben KI generiert, Bild unten docinside



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch

Bewegung bewirken?

Anpassung des Ausdauertrainings über die BORG-Skala

<u>BORGSKALA</u>		
6	Keine Belastung	
7	sehr, sehr leichte Belastung	
8		
9		
10	geringe Atemnot	
11		
12		
13	etwas anstrengender	
14		
15	anstrengend	
16		
17	sehr anstrengend	
18		
19		
20	sehr. sehr hohe Atemnot	



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Anpassung des Basistrainings (Ausdauer) an der Ausprägung der Fatigue:

- **Einschätzung der Ausprägung der Fatigue mit Hilfe der VAS (Visuelle Analog Skala)**
- → Ausdauertraining (sollte zu Hause oder Outdoor erfolgen):
- (1-3/10) = leichte Fatigue = intensives Training möglich (man kommt ins schwitzen, Atemfrequenz erhöht sich) → BORG-Skala 13 15
- (4-6/10) = moderate Fatigue = Training darf etwas anstrengend sein → BORG-Skala 10 12
- (7-10/10) = starke Fatigue = nur leichtes Training (Intervall-Training mit 3 5 min Belastung und Pausen von 1-2 Minuten à 3 – 5 Serien) → BORG-Skala 7 - 10
- 👉 Je ausgeprägter die Fatigue umso sanfter muss das Training sein!
- 👉 Einschätzen der Leistungsbereitschaft des Patienten mit Hilfe der BORG-Skala!



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Anpassung des Krafttrainings über die RPE-Skala

RPE Skala	Rate of perceived exertion - Wahrgenommene Belastung
10	maximal anstrengend
9	extrem anstrengend
8	sehr anstrengend
7	anstrengender
6	anstrengend
5	mäßig anstrengend
4	wenig anstrengend
3	sehr wenig anstrengend
2	nicht anstrengend (z.B.: gehen)
1	überhaupt nicht anstrengend (z.B.: stehen, sitzen)
0	Ruhe (z.B.: im Bett liegen)



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Anpassung des Basistrainings (Kraft) an der Ausprägung der Fatigue

- → Krafttraining (in der OTT und im Home-Based-Training):
- (1-3/10) = leichte Fatigue = normales Krafttraining möglich (8 12x , 1-3 Serien, 70 − 80% max.
 Kraft) → RPE-Skala 5 − 7
- (4-6/10) = moderate Fatigue = etwas Krafttraining mit den Hauptmuskelgruppen möglich (10 − 15x, 1-2 Serien, 60 − 70% max. Kraft) → RPE-Skala 4 5
- (7-10/10) = starke Fatigue = Starten mit eigenem Körpergewicht bzw. leichtesten Gewichten, dann sukzessive Steigerung → RPE-Skala 2 - 3
- 👉 Je ausgeprägter die Fatigue umso geringer die Intensität der Gewichte und der Übungen.
- 👉 Das Home-Based-Training muss auch an die Ausprägung der Fatigue angepasst werden!



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Zeit sich zu bewegen!



Kniebeugen



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

- 1. Fatigue
- 2. Polyneuropathie (PNP bzw. CiPNP)
- 3. Osteoporose
- 4. Kachexie
- 5. Inkontinenz (z.B. bei Blasen-, Prostata-CA)



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Chemotherapie-induzierte Polyneuropathie (CiPNP)

- Die periphere Polyneuropathie ist eine häufige und zugleich sehr relevante Nebenwirkung einer Chemotherapie.
- Etwa 50% aller Krebspatienten nach einer neurotoxischen Chemotherapie, insbesondere bei Brustkrebs, Darmkrebs, Leukämie- und Lymphomerkrankungen sind davon betroffen.



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Chemotherapie-induzierte Polyneuropathie (CiPNP)

- → Symptome der PNP:
- Sensibilitätsstörungen an Füßen und Händen (Kribbeln, Brennen, jucken)
- reduzierte Reflexe (v.a. ASR)
- Neuropathische Schmerzen
- Gangunsicherheit (erhöhte Sturzgefahr!)
- verminderte Kraftfähigkeit



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Chemotherapie-induzierte Polyneuropathie (CiPNP)

- **→ Therapie:**
- Bisher gibt es kein effektives und einheitliches Behandlungskonzept bei PNP
- Es gibt Hinweise darauf, dass eine gezielte Bewegungstherapie, die das neuromuskuläre System stimuliert, zu Verbesserungen der PNP-Symptome führen kann (Gleichgewichtstraining).
- *©* Die meisten Erkenntnisse diesbezüglich stammen aus der Diabetesforschung, nur wenige aus der Onkologie.
- Das Training mit Vibrationsgeräten kann stimulierend bzw. bei Hypersensibilität desensibilisierend wirken (Erfahrungen aus der Praxis).



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

PNP - Was machen wir in der OTT?





Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

PNP

Basistraining (Ausdauer- und Krafttraining in der OTT und Home-Based-Training):

- Beginn mit einer Warm-Up-Phase am Radergometer, Rudergerät, Crosstrainer oder Oberkörper-Ergometer für ca. 5 – 10 min.
- Krafttraining: 6 8 Übungen mit 12– 15
 Wiederholungen und 3 4 Serien (45 60 sek. Pause dazwischen)





Quelle: Bild oben KI generiert, Bild unten docinside



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

PNP

Sensomotorisches Training in der OTT

- Übungen auf dem Posturomed (Bild1)
- Übungen auf dem Therapiekreisel (Bild 2)
- Übungen mit der Pilatesrolle (Bild 3)
- Step-Ups (Bild 4)



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Quelle: OTT®-Skript CIO Köln/Bonn

Quelle: sport-tec, pilates.de



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Sensomotorisches

Home-Based-Training

- Übungen im Stand mit verschiedenen Fußstellungen (Bild 1)
- Übungen mit dem Igelball (Bild 2)
- Step-Ups (Bild 3)
- Sensibilisierung der Nerven mit der elektrischen Zahnbürste an der Hand und am Fuß
- Instrumente spielen (Gitarre, trommeln)
- → **TIPP:** Gaby Fastners Polyneuropathie-Übungen auf youtube.de!!



Bild 1







Bild 3

Quelle: NCT Heidelberg



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Zeit sich zu bewegen!











Gleichgewichtsübungen



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

- 1. Fatigue
- 2. Polyneuropathie (PNP bzw. CiPNP)
- 3. Osteoporose
- 4. Kachexie
- 5. Inkontinenz (z.B. bei Blasen-, Prostata-CA)



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Osteoporose

- Verlust von Knochensubstanz und Reduktion der Knochendichte
- Osteoporose kann primär auftreten, z.B. altersbedingt oder postmenopausal
- sekundär durch eine Störung des Stoffwechsels und des Hormonhaushaltes
- Diagnostik durch den Arzt durch Knochendichtemessung:
- → leichte Osteoporose = Verlust von 10 25% der Knochendichte
- → schwere Osteoporose = Verlust über 25% der Knochendichte



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Osteoporose

- → Folgen:
- höhere Fragilität des Knochens und erhöhte Frakturgefahr
- Patient:innen haben vermehrt Sturzangst, dadurch Vermeidung von Bewegung und Aktivitäten → Abbau von Muskelmasse und Verschlechterung der Leistungsfähigkeit
- → Psychische und soziale Folgen:
- Patienten isolieren sich, meiden soziale Aktivitäten/Kontakte und können vereinsamen.
- Langfristig kann es zu einer starken Abnahme der Selbstständigkeit und zur Pflegebedürftigkeit kommen.



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Osteoporose

- **→ Therapie:**
- Ausreichend Kalzium und Vitamin D einnehmen über die Nahrung oder Nahrungsergänzung
- Bewegung, sportliche Aktivitäten
- OTT: → Basistraining (50 70% max. Kraft) + Impact-Training

→ Medikamente: z.B. Bisphosphonate



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Osteoporose

- → Therapieziel:
- Blockierung der Osteoporose
- Erhalt der Knochendichte
- Verringerung der Sturzgefahr und der Sturzangst
- Reduktion der Angst der Patienten vor Bewegungen bzw. Sport
- Erhalt der Muskelmasse
- Erhalt/Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Patienten



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Osteoporose - Was machen wir in der OTT?





Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Leichte Osteoporose

Basistraining (Ausdauer- und Krafttraining in der OTT und Home-Based-Training):

- Beginn mit einer Warm-Up-Phase am Radergometer, Rudergerät, Crosstrainer oder Oberkörper-Ergometer für ca. 5 – 10 min.
- Krafttraining (50 70% max. Kraft): 6 8
 Übungen mit 12– 15 Wiederholungen und 3 4
 Serien (45 60 sek. Pause dazwischen)





Quelle: OTT®-Skript CIO Köln/Bonn Quelle: Bild oben KI generiert, Bild unten docinside



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Schwere Osteoporose

Angepasstes Basistraining (Ausdauer- und Krafttraining in der OTT und Home-Based-Training):

- Beginn mit einer Warm-Up-Phase am Radergometer, Rudergerät, Crosstrainer oder Oberkörper-Ergometer für ca. 5 – 10 min.
- Gymnastische Kräftigungsübungen mit dem eigenen Körpergewicht
- Kräftigung mit Kleingeräten (Kleinhanteln, Therabänder, Matten, Pezziball, usw.)



Quelle: OTT®-Skript CIO Köln/Bonn Quelle: Quelle: OnkoAktiv, NCT Heidelberg

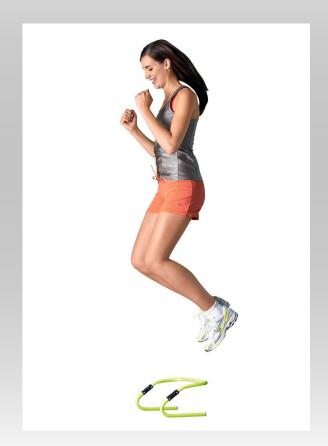


Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Leichte/schwere Osteoporose:

Zusätzliches Impact-Training (Empfehlung vom CIO Köln/Bonn) → 1 min Reiz, 1 min Pause, 2x

- 👉 Knochen benötigen Biegebeanspruchung als Reiz
- Leichte Intensität → Spazieren, Walking, Trepp-absteigen, Marschieren auf der Stelle, Klatschen
- Moderate Intensität → Springen, Hüpfen (beid- und einbeinig)
- Hohe Intensität → von einer Stufe runter springen (30cm und höher)
- → WICHTIG: Schmerzen müssen ausgeschlossen sein!



Quelle: OTT®-Skript CIO Köln/Bonn

Quelle: Fit for Fun



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Zeit sich zu bewegen!











Marschieren/leichte Sprünge



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

- 1. Fatigue
- 2. Polyneuropathie (PNP bzw. CiPNP)
- 3. Osteoporose
- 4. Kachexie
- 5. Inkontinenz (z.B. bei Blasen-, Prostata-CA)



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Kachexie

- Ungewollter, abnormaler Gewichtsverlust → besonders im Gesicht zu sehen!
- Starker Verlust von Fett- und Muskelmasse (Muskelatrophie)
- Einige Tumorarten, v. a. Pankreas- und Magentumore, führen zu einer ausgeprägten Kachexie.
- → **Ursache:** Tumore produzieren Zytokine, die einen gesteigerten Gewebekatabolismus zur Folge haben.
- → **Folgen der Muskelatrophie:** Patient:innen sind geschwächt, antriebsarm und bewegen sich noch weniger.
- → Wichtig: Teufelskreis unterbrechen = Sport und Bewegung suchen!!!



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Kachexie

- **→ Therapie:**
- Ausreichende Kalorienzufuhr
- Einnahme von Omega-3-Fettsäuren → Hemmung von bestimmten Zytokinen
- Enge Zusammenarbeit von Onkologen, Ernährungsberatern, Psychoonkologen und Bewegungstherapeuten
- Bewegungstraining: Ausdauer- und Krafttraining (hochdosiert!)

→ Hauptziel: Teufelskreis durchbrechen und Muskelabbau aufhalten und verhindern!



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Kachexie - Was machen wir in der OTT?





Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Kachexie:

Basistraining (Ausdauer- und Krafttraining in der OTT):

- Beginn mit einer Warm-Up-Phase am Radergometer, Rudergerät, Crosstrainer oder Oberkörper-Ergometer für ca. 5 – 10 min.
- Krafttraining: 6 8 Übungen mit 8– 12
 Wiederholungen und 3 4 Serien (45 60 sek. Pause dazwischen)
- Krafttraining mit hoher Intensität = 70-80% max.
 Kraft





Quelle: OTT®-Skript CIO Köln/Bonn

Quelle: Bild oben KI generiert, Bild unten docinside



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Zeit sich zu bewegen!











Tabata - Squat-Stellung halten



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

- 1. Fatigue
- 2. Polyneuropathie (PNP bzw. CiPNP)
- 3. Osteoporose
- 4. Kachexie
- 5. Inkontinenz (z.B. bei Blasen-, Prostata-CA)



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Inkontinenz

- Schädigung der Schließmechanismen an der Blase, am Darmausgang oder am Beckenboden nach Eingriffen bei Prostata-, Blasen- oder auch Enddarm-CA
- Manchmal gibt es auch Störungen der Nervenversorgung, die für die Kontinenz wichtig ist
- Das Thema Inkontinenz ist häufig schambehaftet, daher ist eine Beratung bzw. eine Therapie am Anfang im 1:1 Setting sinnvoll.

→ Therapie:

 Idealerweise haben Patienten schon pr\u00e4operativ Behandlungstermine bei speziell ausgebildeten Beckenboden-Therapeut:innen in einer Praxis oder in einem Beckenbodenzentrum.



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Inkontinenz

- **→ Therapie:**
- 👉 In der Praxis:
- Vermittlung der theoretischen Grundlagen über Anatomie und Funktion der Beckenbodenmuskulatur
- Spüren und Erlernen von Anspannung und Entspannung des Beckenbodens
- Verbesserung des Körpergefühls
- Wichtig: In der frischen postoperativen Phase müssen Einschränkungen durch beispielsweise Narben an der Bauchdecke berücksichtigt werden!



Was kann man bei Nebenwirkungen von Krebstherapien durch Bewegung bewirken?

Inkontinenz

- **→ Therapie:**
- 👉 In der OTT:
- Angepasstes Basistraining → Patient sollte beim Krafttraining vor jeder Übung zunächst die Beckenbodenmuskulatur anspannen
- Idealerweise haben die Patienten vorher in den Einzelstunden mit Beckenboden-Therapeut:innen das Aktivieren des Beckenbodens erlernt und zu Hause im Home-Based-Training vertieft.
- Fahrrad-Ergometer-Training sollte erst nach abgeschlossener Narbenheilung erfolgen.





Welche Bewegungsmöglichkeiten gibt es mit einer Krebserkrankung?

Prinzipiell darf man jede sportliche Aktivität machen, die Spaß macht und in der man auch schon Erfahrung hat!

→ Pilates, Yoga, Qi Gong, Tanzen, Joggen, Fahrrad fahren, usw.

bei Unsicherheiten das Gespräch mit dem behandelnden Arzt und/oder bei onkologischen Trainingstherapeuten suchen



- Im Fitnessstudio, wenn man schon Erfahrung hat mit dem Training hat!
- In der OTT über ein Rezept des Arztes (Hausarzt, Onkologe):
- 👉 ein Rezept über 6x Krankengymnastik am Gerät verordnen lassen
- der idealerweise wird dieses Rezept 3 − 4 x vom Arzt ausgestellt, so dass der Patient über einen Zeitraum von 18 − 24 Wochen einmal pro Woche mit den onkologischen Trainingstherapeuten in der OTT trainieren kann.



Max	Versicherten		Podologischen T	
		geb. am	IK de	s Leistungserbringers
Mustermann	0. 1	25.04.71		
Berliner Stra	Be 1	25.04.71	Gesamt-Zuzahlung	Gesamt-Brutto
10175 Berlin				
Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status		
S. AND STORES OF THE STORES OF			Heilmittel-PosNr. F	aktor
1080115348	00001	10000		
Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum	Heilmittel-PosNr. F	aktor
240887349	985103055	17.01.19		
		_	Wegegeld-/Pauschale F	aktor km
	Maßgabe des Kataloges			
(Regelfall)		Hausbesuch	Faktor	ausbesuch Fakt
x Erst-	Folge- Gruppen-		rantor	adsbesder Park
verordnung	verordnung therapie			
Verordnung auß	Behandlungsbeginn spätest.	am Rechnungsnummer		
des Regelfalles	TIT MIM JIJ			
Hausbesuch	Therapiebericht	Belegnummer	1	
Ja X N	ein Ja X Nein			
1 100	I Iven			
Verordnungs- menge Heilm	ittel nach Maßgabe de	es Kataloges	1	Anzahl pro Woche
menge - John	3400		1	Woolie
6 Kr	ankengymnastik am	Gerat (KGG)	1	1-2
		10		
		(-)	,	
	1			
Indikationsschlüssel	Diagnose mit Leitsymptom	atik, gegebenenfalls wesent	liche Befunde	
W\$2a	Lumbago			
ICD-10 - Code	THILL	1		
M54.5	VIII			
	FAIT			
ICD-10 - Code	1V			
	U			
Gegebenenfalls Spe	zifizierung der Therapieziele			
Funktionsverl	besserung			
			_	
Medizinische Begrüne	dung bei Verordnungen außerha	lb des Regelfalles (ggf. Beibla	itt)	
Medizinische Begründ	Jung bei Verordnungen außerha	lb des Regelfalles (ggf. Beibla	itt)	
Medizinische Begründ	dung bei Verordnungen außerha	lb des Regelfalles (ggf. Beibla	ott)	
Medizinische Begründ	dung bei Verordnungen außerha	lb des Regelfalles (ggf. Beibla	nt)	
Medizinische Begründ	dung bei Verordnungen außerha	lb des Regelfalles (ggf. Beibla		
Medizinische Begründ	dung bei Verordnungen außerha	ilb des Regelfalles (ggf. Beibla		
Medizinische Begründ	dung bei Verordnungen außerha	ilb des Regelfalles (ggf. Beibla		
Medizinische Begründ	dung bei Verordnungen außerha	lb des Regelfalles (ggf. Beible		
Medizinische Begründ	dung bei Verordnungen außerha	lb des Regelfalles (ggf. Beible		
Medizinische Begründ	dung bei Verordnungen außerha	ltb das Regelfaltes (ggf. Beibla		



- → Krafttraining? 😵
- → Aber klar!
- In der OTT über ein Rezept des Arztes (Hausarzt, Onkologe):
- Erstgespräch mit dem onkologischen Trainingstherapeuten mit Anamnese und der Erfassung der Symptome/Nebenwirkungen für die Trainingsplanung
- Die OTT findet in Gruppen mit drei Teilnehmern statt!
- Die OTT wird stets vom Fachpersonal betreut!



Welche Bewegungsmöglichkeiten gibt es mit einer Krebserkrankung?







Welche Bewegungsmöglichkeiten gibt es mit einer Krebserkrankung?



www.krebshilfe.de/informieren/ueber-krebs/



Ouelle: krebshilfe.de



Welche Bewegungsmöglichkeiten gibt es mit einer Krebserkrankung?



www.yoga-und-krebs.de





Welche Bewegungsmöglichkeiten gibt es mit einer Krebserkrankung?







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!